

Pressemitteilung

LebensLauf unterstützt 20 Einrichtungen

Charity Aktion im Rahmen des Gutenberg Marathons kehrt nach dreijähriger Corona-Zwangspause mit tollen Aktionen und Bühnenprogramm zurück

Seit nunmehr 18 Jahren steht der LebensLauf fest an der Seite des Gutenberg Marathon Mainz. Er entstand 2005 als die offizielle Wohltätigkeitsveranstaltung des Gutenberg Marathon. Ziel des LebensLauf ist es, auch im Rahmen eines lebensfrohen Sport- und Stadtevents wie dem Gutenberg Marathon die Menschen im Schatten des Lebens nicht alleine zu lassen, sie mitzunehmen und an der starken öffentlichen Wahrnehmung teilhaben zu lassen. Aber auch durch Spenden und Sponsorenbeiträge die Arbeit lokaler, karitativer Einrichtungen finanziell zu unterstützen.

Pandemiebedingt mussten die Läufe der letzten drei Jahre leider ausfallen. Dennoch standen die Unterstützer, das Netzwerk und die Partner nicht still, sodass die seit vielen Jahren bestehende 1.000 Euro Förderung aller 20 Einrichtungen trotz fehlender Aktionstage weitergehen konnte. In diesem Jahr unterstützte der LebensLauf das Kinderhaus „Blauer Elefant“. Dies ist auch die Bezeichnung eines Qualitätssiegels, das Kinderhäuser des Kinderschutzbundes tragen, wenn sie sich in besonderer Weise für Kinder in benachteiligten Lebenssituationen einsetzen. Ihre Arbeitsgrundlage bildet die UN-Konvention über Kinder-Rechte.

Seinen Höhepunkt fand der diesjährige LebensLauf am LebensLauf-Aktionstag, der traditionell am Samstag vor dem Gutenberg Marathon stattfand. Auf dem Gutenbergplatz präsentierten sich alle beteiligten Institutionen und boten tolle Aktionen für Groß und Klein. Dort konnten gegen eine Spende auch die LebensLauf-T-Shirts oder Pins erworben werden. Auch das Bühnenprogramm konnte sich sehen lassen: Mit unterschiedlichen Musik- und Sportdarbietungen begeisterten große und kleine Künstler das Publikum, u.a. Oliver Mager, Urban Fox, die Cheerleader vom LSG – Die Chaote e.V. oder die Rope Skipping-Gruppe vom TSG 1846 Bretzenheim. Gegen Mittag fand auf der Bühne die symbolische Scheckübergabe an Vertreter der begünstigten Organisationen statt. Als hauptbegünstigte Organisation erhält das Kinderhaus „Blauer Elefant“ in diesem Jahr die Hälfte des gespendeten Betrags, die andere Hälfte wird auf die Spendenempfänger der vergangenen Jahre verteilt. Der genaue Spendenbetrag wird noch ermittelt.

„Der Lebenslauf hat seit 2005 über 500.000 Euro zu Gunsten karitativer Zwecke gesammelt. Umso wichtiger war es nun, nach dreijähriger Corona-Pause, an die Erfolge der letzten Jahre anzuknüpfen und so erneut zu zeigen, welche gesellschaftliche Kraft im Sport liegt“, spricht Sportbund Rheinhessen Präsident Klaus Kuhn, die soziale Komponente des Sportes an.

„Beim Blick auf die Partner und das Netzwerk des LebensLaufes wird deutlich, dass der organisierte Sport in Rheinhessen zusammenhält und seine Kräfte zugunsten guter Zwecke bündelt. Deshalb möchten wir uns bei allen Partnern bedanken, die den LebensLauf ermöglichen und so viele tolle Projekte unterstützen – und das nun schon seit 18 Jahren“, spricht Thorsten Richter, Vorstand des Sportbundes Rheinhessen, seinen Dank an alle Unterstützer aus.

Der LebensLauf ist ein Gemeinschaftsprojekt des Sportbundes Rheinhessen, der Landesärztekammer Rheinland-Pfalz, der Sparda-Bank Südwest, der Lotto Rheinland-Pfalz Stiftung, der Landeshauptstadt Mainz, dem Ministerium für Bildung Rheinland-Pfalz sowie dem „Ärztefanclub Mainz 05“ und „Mainz 05 hilft e.V.“. Eine besondere Unterstützung erfährt er durch die Werbewerkstatt Mainz, Möbel Martin sowie die Mainzer Stadtwerke und dem Schwellkopp-Träscher-Club. Seit 2018 mit dabei ist die „Herzenssache“, die Kinderhilfsaktion von SWR, SR und Sparda-Bank.

Nähere Informationen auf: www.lebenslauf-mainz.de.